

# Sitzungsniederschrift

Gremium: **Schulausschuss (SchulA)**  
Datum: **Dienstag, 26. Februar 2019, um 17:00 Uhr**  
Ort: **Kleiner Sitzungsraum des Rathauses**



---

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 19:00 Uhr

Anwesend:

Romba, Christian (Vorsitzender)  
Koch, Torsten (stellvertr. Vorsitzender)  
Ahrendts, Verena  
Bosse, Cornelia (bis TOP 11)  
Feder, Petra (Lehrervertreterin)  
Ide, Guido (bis TOP 6)  
Loock, Jeanette (Elternvertreterin)  
Matar, Ronald  
Niemann, Margrit  
Strümpel, Uwe  
Theisen, Maria (Lehrervertreterin)  
Waterkamp, Axel (Grundmandat)  
Dr. Weferling, Stefan  
Yacici, Can (Elternvertreter)  
von der Verwaltung:  
Bode, Thomas (Geschäftsbereichsleiter III)  
Leppin, Carsten (Fachbereichsleiter 21)  
Wienzek, Sabine (Protokollführerin)  
Herr Winkler (Rechtsreferendar Stadt Helmstedt)  
Gäste:  
Kotzerke, Eva (Leiterin Grundschule Lessingschule/Offleben)  
Müller, Kirsten (Leiterin Grundschule Friedrichstraße)  
1 Pressevertreterin

---

Geschäftsbereichsleiter/in

---

Ausschussvorsitzende/r

---

Protokollführer/in

## Tagesordnung - Öffentliche Sitzung

- TOP 1** Eröffnung der Sitzung
- TOP 2** Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- TOP 3** Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4** Einwohnerfragestunde
- TOP 5** Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 23.05.2018
- TOP 6** Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.10.2018
- TOP 7** ANH004/19  
ANH005/19  
ANH006/19  
ANH007/19  
ANH008/19 Vorstellung von Ganztagskonzeptionen an städtischen Grundschulen durch die Schulleitungen; hier: GS Friedrichstraße und GS Offleben
- TOP 8** Bekanntgaben
- TOP 9** Beantwortung von Anfragen aus vorigen Sitzungen
- TOP 10** Anfragen und Anregungen
- TOP 11** Einwohnerfragestunde

# Öffentliche Sitzung

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende Herr Romba begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

---

## **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Romba stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlußfähigkeit des SchulA fest.

---

## **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

Nachdem die Ausschussmitglieder und die Verwaltung keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen haben, stellt Herr Romba den öffentlichen Teil der Tagesordnung fest.

---

## **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

Eine Einwohnerfragestunde findet nicht statt, da keine Einwohner anwesend sind.

---

## **TOP 5 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 23.05.2018**

Der SchulA genehmigt den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung am 23.05.2018 bei 1 Enthaltung.

---

## **TOP 6 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.10.2018**

Die Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.10.2018 erfolgt in der nächsten Sitzung des SchulA.

---

## **TOP 7 Vorstellung von Ganztagskonzeptionen an städtischen Grundschulen durch die Schulleitungen; hier: GS Friedrichstraße und GS Offleben**

ANH004/19  
ANH005/19  
ANH006/19  
ANH007/19  
ANH008/19

Frau Kotzerke erklärt, dass die GS in Offleben eine der wenigen teilgebundenen und in Helmstedt sogar die einzige Ganztagsschule ist. Sie ist seit 2014 Schulleiterin in Offleben und es sei dringend notwendig gewesen, diese Ganztagsschule einzuführen. Viele Schüler waren bereits in andere Ganztagsschulen im Umkreis abgewandert und ohne die Einführung dieser Ganztagsschule wäre nur eine Schulschließung die Alternative gewesen. Sie erläutert sodann das Konzept der teilgebundenen Ganztagsschule der GS Offleben anhand einer Powerpoint-Präsentation ausführlich (siehe ANH 008/19).

## **Es schließt sich eine Diskussion an.**

Herr Koch fragt die Verwaltung, ob die Bedarfsdeckung der Angebotsnachfrage im schulischen Ganztagsbereich teilweise durch die Jugendhilfe erfolgen könne. Er bittet um eine Beantwortung im Protokoll!

Antwort der Verwaltung:

*Die Unterstützung des schulischen Ganztagsbetriebs durch die Jugendhilfe in Form von Angeboten ist bei kreisangehörigen Gebietskörperschaften wie der Stadt Helmstedt in der Regel nicht realisierbar, weil anders als bei kreisfreien Städten die Schulträgerschaft und die Aufgaben des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe nicht in einer Hand liegen. Das Verschieben personalwirtschaftlicher oder finanzieller Ressourcen in quasi Personalunion von der Jugendhilfe zu den Schulen scheidet damit aus. Gleichwohl beteiligt sich der Landkreis Helmstedt als Jugendhilfeträger finanziell am schulischen Ganztagsbetrieb im Rahmen der Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe im Landkreis Helmstedt. Danach erhält die Stadt Helmstedt vom Landkreis bei dem derzeitigen Betreuungsangebot 7 EUR je Ganztagschüler/in und Monat sowie weitere 2 EUR je Schüler/in und Monat für die Ferienbetreuung.*

*Eine Unterstützung des städtischen schulischen Ganztagsbetriebs durch die pädagogischen Mitarbeiter/innen des JFBZ scheidet aus personellen Gründen aus.*

Frau Kotzerke teilt auf Nachfrage mit, dass sie seit diesem Monat die Schulleitung der GS Lessingstraße übernommen habe und die GS Offleben kommissarisch leite, was sie jedoch nicht auf Dauer machen wolle.

-----

Frau Müller erklärt, dass der allgemeine Teil zur Ganztagschule und der offenen Ganztagschule bereits von Frau Kotzerke vorgetragen wurde und sie habe daher keine Powerpoint-Präsentation. Sie habe die Schulleitung der GS Friedrichstraße im August 2017 übernommen und festgestellt, dass an einer Ganztagskonzeption gearbeitet werden müsse, sich Beratung und Unterstützung von der Landesschulbehörde geholt und in Zusammenarbeit mit einer Steuerungsgruppe das Konzept neu aufgestellt. Sie erläutert den Änderungsantrag zur Ganztagschulkonzeption der GS Friedrichstraße sodann ausführlich (siehe ANH 005/19). Sie erklärt, dass das Mittagessen, welches in der benachbarten Mensa der IGS in ca. 30 Minuten stattfindet, nicht so angenommen werde, wie man es sich erhofft habe. Es handelt sich um 100 Kinder, wovon nur 30 Kinder der Ganztagsbetreuung ein warmes Mittagessen bekommen und die restlichen Kinder Brotdosen oder nichts zu essen mitbringen. Es gebe aber auch Eltern von Kindern, die nicht am Ganztagsbetrieb teilnehmen, sich für ihre Kinder aber trotzdem die Teilnahme am warmen Essen wünschen. Sofern die Kinder keine Ganztagschule besuchen, sei ein warmes Mittagessen dann aber nicht möglich. Sie erläutert sodann noch die außerschulischen Angebote und erwähnt noch die gute Zusammenarbeit mit dem parallel zum Ganztagsbetrieb bestehenden Hort des DRK. Leider sei keine eigene Sporthalle vorhanden, so dass die der IGS mitgenutzt werde und es gestalte sich äußerst schwierig mit der Koordinierung der Nutzungszeiten und der Planbarkeit.

## **Es schließt sich eine Diskussion an.**

Herr Strümpel erklärt, es sei für ihn überhaupt nicht nachvollziehbar, warum Kinder kein warmes Mittagessen erhalten können, sofern sie nicht die Ganztagschule besuchen. Er werde diese Angelegenheit auf anderer Ebene klären.

Frau Niemann erwähnt noch das Problem der Kooperation mit den pädagogischen Mitarbeitern, die aus ihrer Sicht im Verhältnis zu den Lehrern viel zu schlecht bezahlt werden, obwohl man sehr viel verlange.

Herr Dr. Weferling erklärt, man könne das Problem mit dem warmen Mittagessen nicht pauschalisieren, denn es gäbe viele Kinder, die daran nicht teilnehmen wollen.

Herr Koch bittet die Ganztagskonzepte der Grundschulen dem Protokoll beizufügen. Ferner interessiere ihn, welche Kooperationspartner es im Ganztagsbereich an den einzelnen Grundschulen gibt!

Hinweis der Verwaltung:

Die Ganztagskonzepte der Grundschulen sind im ANH 004-007/19. zu finden. Die Aufstellungen der Kooperationspartner werden unter Beantwortung von Anfragen im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Frau Theisen und Frau Feder bringen wiederholt zum Ausdruck, dass sie große Probleme damit haben, alles in Eigenregie organisieren zu müssen, was Horte, die Ganztagschule u.v.m. betreffe und hierfür zusätzliches Personal fehle.

Auf Vorschlag von Frau Bosse soll der Vertreter des Kreissportbundes für die Ganztagskoordination im schulischen Ganztagsbetrieb gebeten werden, im SchulA über die Zusammenarbeit mit den Grundschulen und deren Unterstützung zu berichten.

Hinweis der Verwaltung:

Die Powerpoint-Präsentation der GS Offleben ist im ANH 008/19 zu finden.

---

## **TOP 8      Bekanntgaben**

Herr Bode gibt bekannt, dass mit Wirkung vom 01.02.19 Frau Kotzerke als Rektorin an der GS Lessingstr. eingesetzt worden ist und Frau Nadine Knigge die Stelle der Konrektorin an der GS Pestalozzistraße übertragen wurde.

---

## **TOP 9      Beantwortung von Anfragen aus vorigen Sitzungen**

Die Beantwortungen von Anfragen aus vorigen Sitzungen sind im Ratsinformationssystem zu finden.

---

## **TOP 10     Anfragen und Anregungen**

Herr Koch bittet um eine Info, die im I-Pad unter "Neuigkeiten" erscheinen sollte, wenn die Beantwortungen von Anfragen ins Ratsinformationssystem gestellt werden. Dies sollte nicht nur für eigene, sondern für die Beantwortungen von Anfragen aller Ratsmitglieder gelten.

---

## **TOP 11     Einwohnerfragestunde**

Eine Einwohnerfragestunde findet nicht statt, da keine Einwohner anwesend sind.

Herr Romba schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:55 Uhr.

---

Schulzeit